

14. DGFP-Jahrestagung Vergütung Performanceorientierung und Benefits für die Arbeitgeberattraktivität

19. und 20. Mai 2014, Düsseldorf

- Zukunftsorientierte Vergütungsstrategien in Zeiten des demografischen Wandels
- Performanceorientierte Vergütungssysteme für unterschiedliche Mitarbeitergruppen
- Flexible Benefits zur Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität
- Wirksamkeit von Vergütungsmodellen



14. DGFP-Jahrestagung Vergütung

Performanceorientierung und Benefits für die Arbeitgeberattraktivität

Liebe DGFP-Mitglieder und DGFP-Community,

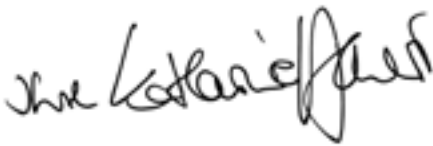
zum 14. Mal treffen sich am 19. und 20. Mai Personalmanager und Vergütungsexperten aus Unternehmen unterschiedlicher Branchen, Beratung und Wirtschaft zur DGFP-Jahrestagung Vergütung in Düsseldorf. Der Austausch und die intensive Diskussion, aber auch die Vernetzung stehen im Mittelpunkt. Es geht um zukunftsorientierte Vergütungsstrategien und wettbewerbsfähige und attraktive Vergütungsmodelle für Unternehmen und Mitarbeiter – deren erfolgreiche unternehmensspezifische Ausgestaltung und Umsetzung.

Es wird aber auch über aktuelle Vergütungstrends informiert und diskutiert. Zwei Trends stehen bei der 14. DGFP-Jahrestagung im Fokus:

- Performanceorientierte Vergütung: Einführung von variabler Vergütung – erfolgsorientiert und leistungsorientiert – über alle Mitarbeitergruppen
- Flexible Benefits zur Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität: Einführung flexibler Nebenleistungen im Gesamtvergütungssystem

Und natürlich all die Themen, die Sie mit in die Diskussion einfließen lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die Diskussion mit Ihnen!



Katharina Heuer
Vorsitzende der Geschäftsführung



Montag, 19. Mai 2014

Moderation: *Birgit Horak, Vorstand, Lurse HR Consultants AG, Salzkotten*

Ab 09:00 Empfang der Teilnehmer

10:00 Begrüßung und Einführung

10:15 Vergütung 2014: Themen und Trends

- Performance Management neu gedacht
- AT-Vergütung – Systeme und Stolperfallen

Birgit Horak

11:00 Praxisbericht: Besonderheiten der Vergütung in der Bankenbranche

- Anforderungen an das Vergütungssystem der Deutschen Bank durch regulatorische Vorgaben
 - Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf Werte und Überzeugungen des Unternehmens
 - Anpassung der Gesamt-Vergütungsstrategie, der Vergütungs- sowie der Governance-Struktur
- Gabriele Buchs, Managing Director, Head of Global Benefits and Reward Germany, Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main*

12:00 Mittagspause

13:30 Praxisbericht: Mit einem neuen Vergütungssystem die Post Merger Integration mitgestalten

- Von der Festlegung der Gehaltsbänder bis zur Gehaltsüberprüfung – ein durchgängiger Prozess
- Leistungsorientierte variable Vergütung für die gesamte Belegschaft
- Lebensarbeitszeitkonto als zukunftsorientierter Ersatz für bestehende Nebenleistungen

Jörg Sternheimer, HR Director, Mitglied der Geschäftsleitung, Neopost GmbH & Co. KG, München

14:30 Wirksame Gestaltung von Vergütungssystemen

- Evidenzbasiert statt Bauchgefühl – welches Wissen braucht der HR Manager?
- Wie wirken monetäre Anreize auf Zufriedenheit und Leistung?
- Messung der Wirkung von Vergütungssystemen im Unternehmen

Prof. Dr. Dirk Sliwka, Direktor des Seminars für ABWL und Personalwirtschaftslehre, Universität zu Köln

16:00 Praxisbericht: Vorhaben einer Budgetierung von AT-Gehaltsanpassungen – Herausforderung für die Führung

- Begrenzung der Kosten und Steigerung der Transparenz
 - Konzept einer systematischen Budgetierung
 - Anpassung der Spreizung der Gehaltsbänder
- Boris Barfuß, Referent Compensation & Benefits, K+S Aktiengesellschaft, Kassel*

17:00 Zusammenfassung der Ergebnisse und Diskussion

Ab 18:30 Abendveranstaltung mit gemeinsamem Abendessen

Dienstag, 20. Mai 2014

09:00 Praxisbericht: Performanceorientierte Vergütung auf allen Ebenen

- Leistungsorientiert vergüten – auch im Tarifbereich
- AT-Vergütung zwischen Marktdruck und Wirtschaftlichkeit
- Benefits – Von der Kinderbetreuung bis zur Altersvorsorge

Hans-Ulrich Daur, Head of Industrial Relations & Communication, GDFSUEZ Energie Deutschland AG, Berlin

10:30 Praxisbericht: „Lead to win“ – mit leistungsorientierter Vergütung auf einem sich schnell verändernden Markt bestehen

- Dialogorientierung als Basis für das Performance Management
- Integrierter Performance-Managementprozess als Basis für short term- und long term-Vergütung und die künftige Personalentwicklung
- Long Term Incentives und Key Performance Indicators – Instrumente nachhaltiger Steuerung

Bernhard Hogenschurz, Leitung GEPR-ROP, Deutsche Telekom AG, Bonn

11:30 Exkurs: Die Bedeutung von Nebenleistungen im Gesamtvergütungspaket – eine Generationenbeachtung?

Andreas Gärtig, Consultant – Performance, Reward & Talent, AON Hewitt, München

12:50 Mittagspause

14:00 Vom Flächentarif über den Haustarif zur Beendigung der Tarifbindung!?

- Gestaltungsmöglichkeiten bei Haustarifverträgen
- Tarifverhandlungen erfolgreich führen
- Ausstieg aus dem Tarifvertrag

Dr. Christopher Melms, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, BEITEN BURKHARDT Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, München

15:15 Praxisbericht: Einführung einer leistungsorientierten Vergütung im Metall-Tarif

- Haustarifvertrag als Alternative zum Flächentarif
- Weitreichende Spreizung der individuellen leistungsorientierten Vergütungskomponente
- Vereinheitlichung des Vergütungssystems nach Zukäufen

Regina Kares, Leitung HR Deutschland (Akka Group), MBtech Group GmbH & Co. KGaA, Sindelfingen

16:15 Zusammenfassung der Veranstaltung

16:30 Ende der Veranstaltung

Referenten



Boris Barfuß

Referent Compensation & Benefits, K+S Aktiengesellschaft, Kassel



Gabriele Buchs

Head of Global Benefits and Reward Germany, Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main



Hans-Ulrich Daur

Head of Industrial Relations & Communication, GDFSUEZ Energie Deutschland AG, Berlin



Andreas Gärtig

Consultant – Performance, Reward & Talent, AON Hewitt, München



Bernhard Hogenschurz

Leitung GEPR-ROP, Deutsche Telekom AG, Bonn



Birgit Horak

Vorstand, Lurse HR Consultants AG, Salzkotten



Regina Kares

Leitung HR Deutschland (Akka Group), MBtech Group GmbH & Co. KGaA, Sindelfingen



Dr. Christopher Melms

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, BEITEN BURKHARDT Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, München



Prof. Dr. Dirk Sliwka

Direktor des Seminars für ABWL und Personalwirtschaftslehre, Universität zu Köln



Jörg Sternheimer

HR Director, Mitglied der Geschäftsleitung, Neopost GmbH & Co. KG, München

Weitere Informationen zu den Referenten unter www.dgfp.de/referentenprofile

14. DGFP-Jahrestagung Vergütung

Ort und Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
Regionalstelle Düsseldorf
Niederlassener Lohweg 16
40547 Düsseldorf

Ihr fachlicher Ansprechpartner



Ralf Spickermann
Produktmanager DGFP-Akademie
Fon 0211 5978-170
Fax 0211 5978-29170
E-Mail spickermann@dgfp.de

Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen



Frauke Sadighi
Servicecenter
Fon 0211 5978-131
Fax 0211 5978-29131
E-Mail sadighi@dgfp.de

Veranstaltungs-Nr.

4414002

Preis

€ 1.150 (für Mitglieder)

€ 1.350 (für Nichtmitglieder)

(inkl. Mittagessen, Pausenverpflegung, Abendessen und Arbeitsunterlagen)

Organisatorische Rahmenbedingungen

Die besonderen organisatorischen Hinweise zur An- und Abmeldung entnehmen Sie bitte unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter www.dgfp.de/agb einsehen können.

Anmeldung

Nutzen Sie das beigefügte Formular oder buchen Sie online unter www.dgfp.de/akademie.

Programmänderungen vorbehalten

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Gesellschaft für Personalführung e.V.

www.dgfp.de

